

Neubau einer Elefantenanlage

von Riedel Bauunternehmen GmbH & Co. KG

**Gebäudetyp:**

Kulturbauten

Baumaßnahme:

Neubau

Baustellenadresse:

[Am Zoopark 1](#)

[99087 Erfurt](#)

beteiligt als:

Subunternehmer

Auftragssumme:

€ 2.650.000

Ausführungsjahr(e):

2012, 2013, 2014

Gewerke:

Erdbau, Bauwerksabdichtung, Beton/ Stahlbeton, Metallbau/ Stahlbau (konstruktiv), Bohren, Entwässerungskanäle, Fundamente/ Verbau

Beschreibung der ausgeführten Leistungen

Lage:

Das Baugelände kann über den Schmalwasserweg (westliche Zoоеinfahrt) angefahren werden. Vom westlichen Eingang führen befahrbare Wege über den Wirtschaftshof zur ca. 500 m entfernt liegenden Baustelle auf dem Zoogelände. Die Baustelle wird weiträumig für den Besucherverkehr gesperrt. Im Zoo ist ausschließlich Schrittgeschwindigkeit zu fahren.

Beschreibung des Objektes:

Die Dornbuschsavanne im Erfurter Zoo ist ein Neubauvorhaben und ersetzt die alte Elefantenanlage. Geplant ist die Errichtung einer ca. 10.000 m² großen Außenanlage mit einem Elefantenhaus, Wirtschaftshof, Zufahrten und zwei weiteren Stallanlagen für Begleittierarten.

Elefantenhaus:

- unregelmäßige Grundrissform, teilweise gerundet
- 1-2geschossiger Stahlbetonbau mit Plattengründung, nicht unterkellert, Dämmung unterhalb der Platte
- unterhalb der Bodenplatte liegendes Wasserbecken
- Gebäudehöhe 7 bis 12 m
- Grundfläche 2.145 m²
- umbauter Raum 22.600 m³

Beschreibung Stützwände/Brücke:

Auf der Nordseite liegt die Fußbodenhöhe EG 4,0 m unter dem natürlichen Gelände. Vor der Fassade ist eine befestigte Zufahrt geplant. Diese wird mit einer Stützwand gegen den Hang gesichert. Die Zufahrt wird teilweise überbaut durch eine Stahlbetonbrücke.

Länge Stützwand: 66 m

Höhe Stützwand über Gelände: 1,0 bis 5,0 m

Beschreibung Zeboramangustenanlage:

- eingeschossiger Stahlbetonbau mit Plattengründung nicht unterkellert
- umbaut durch Felslandschaft
- Höhe über Gelände: 1,5 bis 2,3 m
- Grundfläche: 34 m²
- umbauter Raum: 108 m³

Beschreibung Außenanlagen:

Um eine gleichbleibende Höhe um das Elefantenhaus herum zu schaffen muss das Gelände westlich des Gebäudes aufgefüllt und östlich abgetragen werden. Im Norden begrenzt eine bauseits (Rohbaugewerk) zu errichtende Stützmauer das Gelände.

Weitere Regulierungen sind nicht geplant. Die Außenanlagen werden mit Kies und Feinsplitt aufgefüllt. In dieser Fläche sind Sandlinsen und Suhlen aus Lehm anzulegen.

Verwendete Materialien/Bauteile

Elefantenhaus: Ortbeton

Zaunanlage: Ortbeton, Stahlbau

Beteiligte Unternehmen

Auftraggeber / Bauherr	Architekten und Fachplaner	Handwerker und Lieferanten
Stadtverwaltung Erfurt, Thüringer Zooerpark Erfurt Am Zooerpark 1 99087 Erfurt	Mikolajczyk – Kessler – Kirsten mkk Architekten Dr.-Hans-Wolf-Straße 3 19055 Schwerin	nicht angegeben